

16.02.2022

Kleine Anfrage 6424

der Abgeordneten Sarah Philipp und Stefan Kämmerling SPD

Wirksamkeit von Corona-Schnelltest in Nordrhein-Westfalen – wie sensitiv sind die eingesetzten Tests?

In der Debatte um die eingesetzten Corona-Schnelltests in nordrhein-westfälischen Schulen hat sich bestätigt, dass die eingesetzten Tests an Schulen nur eine geringe Sensitivität bei niedriger und mittlerer Viruslast haben. Das lässt sich anhand von Untersuchungen des Paul-Ehrlich-Institutes, welches die Wirksamkeit von Corona-Schnelltests analysiert hat, feststellen¹. Neben den Testungen an Schulen werden in NRW auch Tests an Kitas, in Ministerien und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen durchgeführt. In diesem Zusammenhang ist nicht klar, wie die eingesetzten Tests auf deren Zuverlässigkeit geprüft wurden und die damit einhergehende Sicherheit für die Betroffenen gewährleistet werden konnte und gewährleistet werden kann.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welches Verfahren wurde für die Überprüfung der Wirksamkeit von eingesetzten Tests durch die Landesregierung angewandt? (Bitte konkrete Verfahren und Standards auflisten sowie Prüfprotokolle beifügen.)
2. Zu welchem Ergebnis sind die unter 1. genannten Überprüfungen der jeweiligen Produkte gekommen? (Bitte aufschlüsseln nach Produkt, Hersteller, Datum der Überprüfung, Prüfverfahren, Ergebnis.)
3. Welche Corona-Ausbrüche in NRW sind der Landesregierung im Zusammenhang mit minderwertigen Tests bzw. aufgrund von falschen Testergebnissen bekannt?
4. Welches Gütesiegel tragen die von der Landesregierung eingesetzten Corona-Schnelltests? (Bitte aufschlüsseln nach Produkt und Hersteller.)
5. Zu welchen Bedingungen werden die Tests von den Herstellern zertifiziert? (Bitte Zertifikate beifügen.)

Sarah Philipp
Stefan Kämmerling

¹ https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/evaluierung-sensitivitaet-sars-cov-2-antigentests.pdf?__blob=publicationFile&v=76